



KULTURELLE BILDUNG IM GUSTAV-LÜBCKE-MUSEUM

Angebote für Kita,
Kindergarten & Schule

 **gustav lübcke**
museum
hamm



DAS GUSTAV-LÜBCKE-MUSEUM IST EIN ORT DER BEGEGNUNG

... des Staunens und des gemeinsamen Entdeckens – ein Raum, in dem kulturelle Bildung lebendig wird und Verbindungen zwischen unterschiedlichen Epochen, Themen und Perspektiven entstehen. Die leuchtendbunten Farben des Graffitis verstehen wir sinnbildlich als Anregung das eigene Umfeld kreativ zu hinterfragen und neue Perspektiven auf die Gesellschaft auszumachen.

Mit unseren Vermittlungsangeboten für Kita, Kindergarten und Schule unterstützen wir Sie dabei, Lerninhalte anschaulich, handlungsorientiert und altersgerecht zu vermitteln. Angeleitet durch unsere Kulturvermittler:innen erleben Kinder und Jugendliche bei uns Kunst, Geschichte und Kultur nicht nur rezeptiv, sondern aktiv: Sie forschen, gestalten, experimentieren und setzen sich eigenständig mit Themen auseinander – sei es im Alten Ägypten, in der Steinzeit, in der Welt des Designs oder in der Stadtgeschichte Hamms.

Unsere Programme fördern Neugier, Ausdrucksfähigkeit sowie gemeinsames Denken und Handeln. Sie knüpfen an die Lebenswelt der Lernenden an und verbinden fachliche Inhalte mit kreativen und reflexiven Zugängen. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Angebote in Ihre Bildungsarbeit einzubinden, neugierige Fragen aufzugreifen und mit Ihren Lerngruppen auf Entdeckungsreise bei uns zu gehen.



KURZÜBERSICHT

KINDERGARTEN & KITA

Seite 9 ARCHÄOLOGISCHE SAMMLUNG

Mammut, Fell und Feuerstein – Leben in der Eiszeit

Seite 11 ÄGYPTISCHE SAMMLUNG

Ein Käfer für den Pharao – Tiere und Schätze aus dem Alten Ägypten

Seite 13 STADTHISTORISCHE SAMMLUNG

Zeitreise Stadtgeschichte – Wohnen, Leben und Arbeiten in Hamm damals und heute

GRUNDSCHULE & SEKUNDARSTUFE I

Seite 17 ARCHÄOLOGISCHE SAMMLUNG

Vom Jagen bis zum Töpfern – Alltag, Technik und Erfindung in der Steinzeit bis Jahrgangsstufe 6

Seite 19 ÄGYPTISCHE SAMMLUNG

Im Schatten der Pyramiden – Alltag, Glaube und Schrift im Alten Ägypten bis Jahrgangsstufe 6

Seite 21 STADTHISTORISCHE SAMMLUNG
Zeitreise Stadtgeschichte –
Wohnen, Leben und Arbeiten in Hamm
damals und heute
bis Jahrgangsstufe 6

Seite 23 SAMMLUNG ANGEWANDTE KUNST
Bunt gemustert, gut gemacht –
Wie Alltagsdinge zu Kunst werden
bis Jahrgangsstufe 6

SEKUNDARSTUFE I & II

Seite 26 ARCHÄOLOGISCHE SAMMLUNG
Vom Ritterbanner zum Vereinslogo –
Wappen als Zeichen von Herrschaft und Identität
ab Jahrgangsstufe 8

Seite 28 STADTHISTORISCHE SAMMLUNG
Glauben, Leben, Vielfalt –
Religionen in Hamm im Wandel der Zeit

Seite 30 STADTHISTORISCHE SAMMLUNG
Arbeit, Wandel, Zukunft –
Hamm erzählt Industriegeschichte
ab Jahrgangsstufe 8

Seite 32 STADTHISTORISCHE SAMMLUNG
Erinnern in Hamm – Nationalsozialismus:
Unterstützung, Anpassung, Verfolgung und
Widerstand
ab Jahrgangsstufe 8

Seite 34 STADTHISTORISCHE SAMMLUNG

TrueCrime in Hamm -
Verbrechen, Strafen und Gerechtigkeit
im Spiegel der Zeit
ab Jahrgangsstufe 7

Seite 36 SAMMLUNG ANGEWANDTE KUNST

Design entdecken und verstehen -
Vom Jugendstil bis zum 3D-Druck
ab Jahrgangsstufe 8

INTERAKTIVE FÜHRUNG & KREATIVER WORKSHOP

Dauer: 90 Min.

Kosten: 85 €

inkl. Eintritt Begleitpersonen und
Workshopmaterial

INTERAKTIVE FÜHRUNG

Dauer: 60 Min.

Kosten: 55 € inkl. Eintritt Begleitpersonen

Für individuelle Absprachen, Planungen von Projekt-
wochen, regelmäßigen Buchungen und Buchungs-
anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Alexandra Peter, Mo-Fr: 023 81-1757 04

Daniela Krellmann, Mo-Mi: 023 81-175711

Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

KINDERGARTEN & KITA

LERNZIELE

- Unterscheidung zwischen Tieren der Eiszeit & heutigen Tieren
- Verständnis für Lebensbedingungen früherer Zeiten
- Förderung historischer Vorstellungskraft
- Entwicklung von Ausdrucksvermögen & Beobachtungskompetenz durch gemeinsames Entdecken & Beschreiben
- Förderung ästhetischer Ausdrucksfähigkeit & Feinmotorik durch kreatives Gestalten

BILDUNGSBEZUG

- Körper & Bewegung
- Sprache & Kommunikation
- Soziale & (inter-)kulturelle Bildung
- Ästhetische Bildung
- Natur & Umwelt
- Naturwissenschaftliche-technische Bildung

MAMMUT, FELL UND FEUERSTEIN

Leben in der Eiszeit

Wie lebten Kinder in der Eiszeit? In diesem interaktiven Rundgang durch die Archäologische Sammlung tauchen die Kinder in eine Welt ein, in der Mammuts, Höhlenlöwen und Wollnashörner die Landschaft prägten.

Mit kleinen Tierfiguren und Materialien zum Anfassen erleben sie, welche Tiere zur Eiszeit gehörten – und was der Mensch aus ihnen herstellte. Kleidung, Werkzeuge und Essen werden aus der kindlichen Lebensperspektive betrachtet. Vor der großen Höhlenmalerei endet der Rundgang mit der Frage: Was wollten die Menschen uns damit zeigen?

Im kreativen Workshop malen die Kinder mit Kreide, ihre eigenen Lebensbilder – inspiriert vom Alltag in der Eiszeit.

9



Sammlung: Archäologie

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 25 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

KINDERGARTEN & KITA

LERNZIELE

- Kennenlernen der Tierwelt des Alten Ägyptens & ihrer Bedeutung
- Wahrnehmen historischer Alltagsgegenstände & kultureller Ausdrucksformen
- Förderung ästhetischer Ausdrucksfähigkeit & Feinmotorik durch kreatives Gestalten
- Förderung von Ausdrucksvermögen & Beobachtungskompetenz durch gemeinsames Entdecken & Beschreiben
- Auseinandersetzung mit Alltag, kultureller Vielfalt, Symbolen & Lebenswelten vergangener Zeiten im Vergleich zur Gegenwart

BILDUNGSBEZUG

- Körper & Bewegung
- Sprache & Kommunikation
- Soziale & (inter-)kulturelle Bildung
- Ästhetische Bildung
- Natur & Umwelt

EIN KÄFER FÜR DEN PHARAO

Tiere und Schätze im Alten Ägypten

Bei einem spannenden Rundgang durch die Ägyptische Sammlung entdecken die Kinder Tiere, Zeichen und Gegenstände aus einer längst vergangenen Zeit. Gemeinsam gehen wir der Frage nach, warum Tiere wie Krokodil, Katze oder der Skarabäus im alten Ägypten eine besondere Rolle spielten. Spielerisch erkunden die Kinder Mumien, Hieroglyphen und den Alltag der alten Ägypter:innen anhand von Kleidung, Schmuck und Spielzeug. Mit Materialien zum Anfassen wird Geschichte lebendig und greifbar.

11

Im Anschluss gestalten die Kinder im kreativen Teil des Workshops ihren eigenen Skarabäus aus Ton – als kleines Schutzamulett zum Mitnehmen.



Sammlung: Altes Ägypten

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 25 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

KINDERGARTEN & KITA

LERNZIELE

- Kennenlernen der Stadtgeschichte Hamms
- Erkennen, benennen & unterscheiden verschiedener Lebensformen in Hamm früher & heute
- Förderung ästhetischer Ausdrucksfähigkeit & Feinmotorik durch kreatives Gestalten
- Förderung von Ausdrucksvermögen & Beobachtungskompetenz durch gemeinsames Entdecken & Beschreiben

BILDUNGSBEZUG

- Körper & Bewegung
- Sprache & Kommunikation
- Soziale & (inter-)kulturelle Bildung
- Ästhetische Bildung
- Natur, Umwelt & Technik

ZEITREISE STADTGESCHICHTE

Wohnen, Leben und Arbeiten
in Hamm damals und heute

Wie lebten die Menschen in Hamm früher? In einer spielerischen Zeitreise durch die Stadtgeschichte entdecken Kinder zentrale Aspekte des Lebens in der Vergangenheit: Wie wohnte man ohne Heizung und fließendes Wasser in engen Fachwerkhäusern? Wie machte man Licht, als es noch keinen Strom gab? Warum waren Brände in der Stadt so gefährlich? Die Kinder lernen, wie Menschen mit Pferd, Kutsche oder Eisenbahn reisten und was das Leben am Fluss bedeutete.

13

Modelle, Bilder und echte Objekte machen den Alltag früherer Zeiten lebendig und regen zum Entdecken, Staunen und Fragen an.

Im kreativen Teil gestalten die Kinder selbst eine Stadtansicht: mit Silhouetten, Wasserfarben oder Frottagen aus Häuserformen.

Sammlung: Stadtgeschichte

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 25 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material





GRUNDSCHULE & SEKUNDARSTUFE I

BIS JAHRGANGSSTUFE 6

LERNZIELE

- Überblick über die steinzeitlichen Epochen (Alt-, Mittel- & Jungsteinzeit)
- Einblick in Alltagsleben, Nahrungsbeschaffung & technologische Entwicklungen
- Kritische Reflexion über Geschlechterrollen & Migration
- Eigene Erfahrungen mit steinzeitlicher Technik & Materialien sammeln
- Förderung historischer Vorstellungskraft; handlungsorientiertes Lernen

BILDUNGSBEZUG

Grundschule Sachunterricht

- Natur & Umwelt
- Raum & Mobilität
- Technik, digitale Technologie & Arbeit
- Zeit & Wandel

Sekundarstufe I Geschichte, Gesellschaftslehre

- Herrschaft, Partizipation & Demokratie
- Frühe Hochkulturen & antike Lebenswelten

VOM JAGEN BIS ZUM TÖPFERN

Alltag, Technik und Erfindungen in der Steinzeit

Wie gestalteten sich Alltag, Technik und Erfindungen in der Steinzeit? In dieser Führung lernen die Schüler:innen die steinzeitliche Lebenswelt von der Alt- bis zur Jungsteinzeit kennen – mit besonderem Fokus auf Nahrungsgewinnung und Alltagsgegenstände. Exponate und Modelle zeigen, wie sich die Lebensweise über die Jahrtausende wandelte. Zwei spannende Exkurse bringen aktuelle Perspektiven ein: Die Rolle der Frauen in der Altsteinzeit und die Bedeutung von Migration in der Jungsteinzeit.

Im anschließenden Workshop erleben die Schüler:innen hautnah, wie mühsam steinzeitliche Technik war – sie fertigen ihren eigenen kleinen Lederbeutel. Eine abschließende Gruppendiskussion rundet die Erfahrung ab.

17

Sammlung: Archäologie



Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

GRUNDSCHULE & SEKUNDARSTUFE I

BIS JAHRGANGSSTUFE 6

LERNZIELE

- Kenntnisse über Religion, Alltag & Schrift des Alten Ägyptens erwerben
- Einblick in historische Jenseitsvorstellungen & den Totenkult erhalten
- Hieroglyphenschrift als historisches Schriftsystem erkennen & anwenden
- Reflexion über Unterschiede & Gemeinsamkeiten zwischen Vergangenheit & Gegenwart
- Kreativ-gestalterisches Arbeiten mit Papyrus, Schriftzeichen & Symbolik

BILDUNGSBEZUG

Grundschule Sachunterricht

- Natur & Umwelt:
- Technik, digitale Technologie & Arbeit
- Zeit & Wandel

Sekundarstufe I Geschichte, Gesellschaftslehre

- Herrschaft, Partizipation & Demokratie
- Frühe Hochkulturen & antike Lebenswelten

IM SCHATTEN DER PYRAMIDEN

Alltag, Glaube und Schrift im Alten Ägypten

Wie haben die Menschen im Alten Ägypten gelebt, geschrieben und gedacht? In einer spannenden Führung entdecken die Schüler:innen den Alltag, Glauben und die Schriften dieser faszinierenden Hochkultur. Sie begegnen realen Särgen, Tiermumien, religiösen Bildern und Hieroglyphen – viele Objekte dürfen dabei sogar berührt werden.

Am Ende wird selbst geschrieben: Mit Tinte und Schilfrohr entsteht ein individuelles Werk auf echtem Papyrus. Ein vielseitiges Programm, das Wissen vermittelt und Geschichte erlebbar macht.

19

Sammlung: Altes Ägypten

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material



GRUNDSCHULE & SEKUNDARSTUFE I BIS JAHRGANGSSTUFE 6

LERNZIELE

- Kennenlernen grundlegender Aspekte des historischen Lebens
- Entwicklung erster Vorstellung von Veränderungen in Lebensbedingungen über die Zeit
- Vergleichen zwischen früherem & heutigem Leben in Hamm
- Förderung von Kreativität & Ausdruck durch Gestaltung eigener Werke
- Stärkung von Ausdrucksvermögen, Beobachtungskompetenz & sozialer Kompetenz durch gemeinsames Entdecken & Beschreiben

BILDUNGSBEZUG

- Demokratie & Gesellschaft
- Natur & Umwelt
- Raum & Mobilität
- Technik, digitale Technologie & Arbeit
- Zeit & Wandel
- Malen, Zeichnen & Drucken

ZEITREISE STADTGESCHICHTE

Wohnen, Leben und Arbeiten
in Hamm damals und heute

Wie lebten die Menschen in Hamm früher? In einer spielerischen Zeitreise durch die Stadtgeschichte entdecken Schüler:innen zentrale Aspekte des Lebens in der Vergangenheit: Wie wohnte man ohne Heizung und fließendes Wasser in engen Fachwerkhäusern? Wie machte man Licht, als es noch keinen Strom gab? Warum waren Brände in der Stadt so gefährlich – und wie löschte man sie ohne Feuerwehr? Die Teilnehmenden lernen, wie Menschen mit Pferd, Kutsche oder Eisenbahn reisten und was das Leben am Fluss bedeutete.

Modelle, Bilder und echte Objekte machen den Alltag früherer Zeiten lebendig und regen zum Entdecken, Staunen und Fragen an. Im kreativen Teil gestalten die Schüler:innen selbst eine Stadtansicht: mit Silhouetten, Wasserfarben oder Frottagen aus Häuserformen.

21

Sammlung: Stadtgeschichte

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 25 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

GRUNDSCHULE & SEKUNDARSTUFE I BIS JAHRGANGSSTUFE 6

LERNZIELE

- Erwerb eines Überblicks über zentrale historische Stilrichtungen & Gestaltungstraditionen in der Angewandten Kunst
- Verständnis für die Aufgaben eines Museums sowie Reflexion, warum Alltagsgegenstände als bedeutungsvolle Kulturgüter gesammelt, bewahrt & ausgestellt werden
- Förderung der ästhetischen Wahrnehmung & Auseinandersetzung mit Alltagsobjekten als kulturelle Zeugnisse
- Reflexion von Schönheit, Funktion & Symbolik in verschiedenen Epochen
- Entwicklung von Gestaltungskompetenz & Stärkung kreativer Ausdrucksformen & Selbstwirksamkeit

BILDUNGSBEZUG

Grundschule Sachunterricht, Kunst

- Raum & Mobilität
- Technik, digitale Technologie & Arbeit
- Zeit & Wandel
- Betrachten & Verstehen
- Malen

Sekundarstufe I Kunst, Geschichte, Gesellschaftslehre

- Bildgestaltung
- Gestaltungsfelder & Funktionszusammenhänge
- Wirtschaft, Arbeit & Konsum
- Herrschaft, Partizipation & Demokratie

BUNT GEMUSTERT, GUT GEMACHT

Wie Alltagsdinge zur Kunst werden

In der Führung durch die Sammlung Angewandte Kunst nehmen die Schüler:innen Alltagsgegenstände ganz neu wahr: Porzellan, Gläser oder Möbel werden hier nicht nur als Gebrauchsobjekte gezeigt, sondern als faszinierende Zeugnisse von Kultur, Gestaltung und Geschichte. An ausgewählten Objekten wie Bartmannskrügen, Biedermeiermöbeln oder Jugendstilgeschirr erleben die Teilnehmenden, wie Materialien, Herstellungstechniken und künstlerische Gestaltung zusammenwirken und warum gerade diese Dinge und ihre Geschichten im Museum ihren Platz haben.

Im Anschluss sind die Schüler:innen eingeladen, im Workshop kreativ zu werden: Sie gestalten ihre eigene Kachel mit bunten Glasfarben – frei nach ihren Ideen oder inspiriert von ornamentalen Vorlagen.

23

Sammlung: Angewandte Kunst

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material





SEKUNDARSTUFE I & II

AB JAHRGANGSSTUFE 8

LERNZIELE

- Erwerb von Grundwissen zur Herkunft, Funktion & Entwicklung heraldischer Zeichen
- Reflexion über Symbole als Ausdruck von Zugehörigkeit, Macht & Identität – historisch & in der Gegenwart
- Förderung der Selbstwahrnehmung & Auseinandersetzung mit der eigenen Identität
- Entwicklung von Gestaltungskompetenz durch das Entwerfen eines persönlichen Wappens

BILDUNGSBEZUG

Sekundarstufe I

Geschichte, Gesellschaftslehre, Wirtschaft-Politik, Sozialkunde, Praktische Philosophie / Ethik, Kunst / Ästhetische Bildung

- Herrschaft, Partizipation & Demokratie
- Lebenswelten im Mittelalter
- Identität & Lebensgestaltung
- Innovationen, neue Technologien & Medien
- Das Selbst / Zwischenmenschliche Beziehungen / Strukturen des Zusammenlebens

Sekundarstufe II

Geschichte, Sozialwissenschaften

- Menschenrechte in historischer Perspektive
- Nationalsozialismus, Nationalstaat & deutsche Identität
- Politische Strukturen, Prozesse & Partizipationsmöglichkeiten
- Individuum & Gesellschaft
- Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel & soziale Sicherung

VOM RITTERBANNER ZUM VEREINSLOGO

Wappen als Zeichen von Herrschaft und Identität

Ob auf Münzen, Flaggen, Trikots oder Stadtschildern – Wappen begegnen uns bis heute. In dieser Führung lernen die Teilnehmenden die Ursprünge, Regeln und Bedeutungen heraldischer Zeichen kennen. Historische Originale in der Archäologischen und Stadthistorischen Sammlung bieten einen anschaulichen Einstieg in die Formenwelt und Bedeutungsvielfalt der Heraldik. Gemeinsam wird diskutiert, welche Funktionen Wappen früher hatten – und wie sie heute in Vereinen, Kommunen oder der Populärkultur weiterleben.

Im anschließenden Workshop wird das erworbene Wissen kreativ angewendet: Die Teilnehmenden entwerfen ein persönliches Wappen, orientiert an historischen Vorbildern und heraldischen Gestaltungsregeln.

27

Sammlung: Archäologie & Stadtgeschichte

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material



SEKUNDARSTUFE I & II

LERNZIELE

- Auseinandersetzung mit religiöser Vielfalt im historischen & gesellschaftlichen Kontext
- Reflexion über Wandel & Kontinuität religiöser Praxis in Hamm
- Erkennen religiöser Symbole, Ausdrucksformen & Lebensweisen
- Sensibilisierung für Diskriminierung & Förderung von Toleranz

BILDUNGSBEZUG

Sekundarstufe I Geschichte, Gesellschaftslehre, Religion

- Lebenswelten im Mittelalter bis gesellschaftspolitische & wirtschaftliche Entwicklungen in Deutschland seit 1945
- Herrschaft, Partizipation & Demokratie
- Individuum & Gesellschaft
- Kirche als Nachfolgegemeinschaft / Kirche & andere Formen religiöser Gemeinschaft
- Weltreligionen im Dialog/Religionen & Weltanschauungen im Dialog
- Religion in einer pluralen Gesellschaft/Religion in Alltag & Kultur

Sekundarstufe II Geschichte, Sozialwissenschaften, Religion

- Erfahrung mit Fremdsein in weltgeschichtlicher Perspektive
Islamische Welt – christliche Welt: Begegnung zweier Kulturen in Mittelalter & Früher Neuzeit
- Individuum & Gesellschaft
- Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel & soziale Sicherung
- Der Mensch in christlicher Perspektive

GLAUBEN, LEBEN, VIELFALT

Religionen in Hamm im Wandel der Zeit

Welche Rolle spielte Religion im Alltag der Menschen in Hamm – damals und heute?

Der Rundgang durch die stadhistorische Sammlung zeigt auf, wie sich das religiöse Leben in Hamm über die Jahrhunderte gewandelt hat: Von der dominierenden Bedeutung der christlichen Kirchen im Mittelalter über die Präsenz jüdischen Lebens in der Frühen Neuzeit bis zur religiösen Vielfalt der Gegenwart mit muslimischen Gemeinden und hinduistischen Tempeln.

Thematisiert werden auch Ausgrenzung und Verfolgung sowie aktuelle Fragen des Zusammenlebens in einer pluralen Gesellschaft.

Ein kreativer Workshop bietet abschließend die Möglichkeit, Symbole verschiedener Religionen gestalterisch umzusetzen.

29

Sammlung: Stadtgeschichte

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

SEKUNDARSTUFE I & II

AB JAHRGANGSSTUFE 8

LERNZIELE

- Erkennen der topografischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen Hamms im historischen Wandel
- Beschreiben und Reflektieren der Auswirkungen der Industrialisierung auf Stadtbild, Landschaft und Lebensbedingungen
- Deuten historischer Ereignisse und industrieller Arbeitswelten im Kontext sozialer und wirtschaftlicher Veränderungen
- Verstehen und Bewerten des Strukturwandels & der heutigen Nutzung ehemaliger Industrieareale
- kreative Auseinandersetzung mit historischen Themen

BILDUNGSBEZUG

Sekundarstufe I

Geschichte, Gesellschaftslehre

- Das „lange“ 19. Jahrhundert – politischer & wirtschaftlicher Wandel in Europa
- Gesellschaftspolitische & wirtschaftliche Entwicklungen in Deutschland seit 1945
- Wirtschaft, Arbeit & Konsum
- Ökologie, Ökonomie, Gesellschaft
- Innovation, Digitalisierung & Medien
- Individuum & Gesellschaft
- Beruf & Arbeitswelt

Sekundarstufe II

Geschichte, Sozialwissenschaften

- Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt & Krise
- Marktwirtschaftliche Ordnung
- Individuum & Gesellschaft
- Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel & soziale Sicherung

ARBEIT, WANDEL, ZUKUNFT

Hamm erzählt Industriegeschichte



Wie verändert der Einzug der Industrie das Leben einer Stadt und ihrer Menschen?

Bei einem Rundgang durch die stadthistorische Sammlung wird die Entwicklung Hamms von einer mittelalterlichen Handelsstadt über den Eisenbahnanschluss und den Bergbau bis hin zum heutigen Strukturwandel erkundet. Gezeigt wird, wie topografische Lage, technische Innovationen und wirtschaftliche Umbrüche den Arbeitsalltag, die Lebensbedingungen und das Stadtbild geprägt haben.

Anhand spannender Geschichten, historischer Objekte und anschaulicher Beispiele lassen sich auch gesellschaftliche Veränderungen und ihre Auswirkungen für die Landschaft und Umwelt nachvollziehen. Im kreativen Praxisteil werden die gewonnenen Eindrücke gestalterisch umgesetzt.

31

Sammlung: Stadtgeschichte

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

SEKUNDARSTUFE I & II

AB JAHRGANGSSTUFE 8

LERNZIELE

- Entwickeln eines Verständnisses für die historischen Bedingungen & Entwicklungen während der NS-Zeit in Hamm
- Erkennen & Einordnen der unterschiedlichen Formen von Unterstützung, Anpassung, Verfolgung & Widerstand im Nationalsozialismus
- Reflektieren politischer Begriffe wie Demokratie, Menschenrechte & Toleranz im historischen Kontext & deren Bedeutung für die Gegenwart
- Fördern eines kritischen Bewusstseins für die Bedeutung von Erinnerungskultur & historischer Verantwortung
- Stärken der Zusammenarbeit in Gruppenarbeiten & der Fähigkeit zur Diskussion & Reflexion historischer Themen

BILDUNGSBEZUG

Sekundarstufe I

Geschichte, Gesellschaftslehre

- Nationalsozialismus & Zweiter Weltkrieg
- Gesellschaftspolitische & wirtschaftliche Entwicklungen in Deutschland seit 1945
- Herrschaft, Partizipation & Demokratie
- Individuum & Gesellschaft

Sekundarstufe II

Geschichte; Sozialwissenschaften, Ethik/Religion, Deutsch

- Die Zeit des Nationalsozialismus (Voraussetzungen, Herrschaftsstrukturen, Nachwirkungen & Deutungen)
- Nationalismus, Nationalstaat & deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert
- Politische Strukturen, Prozesse & Partizipationsmöglichkeiten
- Individuum & Gesellschaft

ERINNERN IN HAMM

Nationalsozialismus: Unterstützung, Anpassung, Verfolgung und Widerstand

Die interaktive Führung ermöglicht den Schüler:innen eine historische Auseinandersetzung mit der Zeit des Nationalsozialismus in Hamm. Im Fokus steht dabei der Umgang der Hammenser:innen mit dem NS-Regime, wobei Unterstützung, Anpassung, Verfolgung und Widerstand thematisiert werden. Gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Hintergründe werden erarbeitet, während Originaldokumente und Medien das Leben im NS-Staat veranschaulichen.

In Gruppenarbeiten und Diskussionen werden die Bedeutung von Demokratie, Menschenrechten und Toleranz reflektiert sowie die Verantwortung für Erinnerungskultur thematisiert.

33

Sammlung: Stadtgeschichte

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

SEKUNDARSTUFE I & II

AB JAHRGANGSSTUFE 7

LERNZIELE

- Erkennen, wie sich Rechtssysteme & Vorstellungen von Gerechtigkeit historisch verändert haben
- Analysieren, welche Faktoren Einfluss auf Strafen & Schuldzuweisungen hatten
- Reflektieren, wie Täter:innen- & Opferrollen konstruiert werden & welche Deutungshoheiten dabei entstehen
- Übertragen historischer Fragestellungen auf heutige Diskussionen über Recht, Strafe & Verantwortung
- Eigene künstlerische Zugänge zu den Begriffen Recht, Schuld & Gerechtigkeit in Form eines Comics gestalten

BILDUNGSBEZUG

Sekundarstufe I

Geschichte, Gesellschaftslehre

- Lebenswelten im Mittelalter
- Frühe Neuzeit
- Das „lange“ 19. Jahrhundert – politische & wirtschaftlicher Wandel in Europa
- Imperialismus & Erster Weltkrieg
- Herrschaft, Partizipation & Demokratie
- Wirtschaft, Arbeit & Konsum
- Disparitäten

Sekundarstufe II

Geschichte, Sozialwissenschaften

- Die Menschenrechte in historischer Perspektive
- Politische Strukturen, Prozesse & Partizipationsmöglichkeiten
- Individuum & Gesellschaft
- Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel & soziale Sicherung

TrueCrime IN HAMM

Verbrechen, Strafen und
Gerechtigkeit im Spiegel der Zeit

Wie wandelten sich Vorstellungen von Verbrechen, Strafe und Gerechtigkeit im Laufe der Jahrhunderte in Hamm?

Der Rundgang durch die stadhistorische Sammlung beleuchtet prägende Fälle aus der Stadtgeschichte – vom Mord der zur Stadtgründung führte über die Hexenverfolgungen bis hin zum Unglück auf der Zeche Radbod und der Rolle des Oberlandesgerichts als bedeutende Institution der Rechtsprechung. Originalquellen und lokale Beispiele verdeutlichen, wie sich Vorstellungen von Schuld, Strafe und Gerechtigkeit im Laufe der Zeit gewandelt haben.

Im Anschluss werden die historischen Erfahrungen in einem kreativen Teil aufgegriffen, in dem eigene TrueCrime-Comics entstehen.

35

Sammlung: Stadtgeschichte



Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material

SEKUNDARSTUFE I & II

AB JAHRGANGSSTUFE 8

LERNZIELE

- Unterscheidung & Einordnung historischer Designstile anhand konkreter Objekte
- Entwicklung eines gestalterischen Verständnisses für Form, Funktion, Material & Kontext
- Förderung ästhetischer Urteilsbildung & Reflexion kultureller Veränderungen
- Stärkung individueller Ausdrucksfähigkeit durch kreatives Arbeiten

BILDUNGSBEZUG

Sekundarstufe I **Kunst, Geschichte,** **Gesellschaftslehre**

- Bildgestaltung
- Bildkonzepte
- Gestaltungsfelder in Funktionszusammenhängen
- Das „lange“ 19. Jahrhundert
- Weimarer Republik
- Gesellschaftspolitische & wirtschaftliche Entwicklungen in Deutschland seit 1945
- Wirtschaft, Arbeit & Konsum
- Nachhaltige Entwicklung
Ökologie, Ökonomie, Gesellschaft
- Innovation, Digitalisierung & Medien

Sekundarstufe II **Kunst, Geschichte,** **Sozialwissenschaften**

- Bildgestaltung
- Bildkonzepte
- Die moderne Industriegesellschaft zwischen Fortschritt & Krise
- Nationalismus, Nationalstaat & deutsche Identität im 19. und 20. Jahrhundert
- Marktwirtschaftliche Ordnung
- Individuum & Gesellschaft
- Wirtschaftspolitik

DESIGN ENTDECKEN UND VERSTEHEN

Vom Jugendstil bis zum 3D-Druck

Ein gestalterischer Streifzug durch die Designgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts: Ausgehend vom Jugendstil erleben die Teilnehmenden eine anschauliche Führung mit Fokus auf Stilwandel, Materialien und gesellschaftliche Kontexte – von der Funktionalität des Bauhauses über das expressive Radical Design bis hin zum 3D-Druck. Im Zentrum steht die bedeutende Stuhlsammlung des Museums, an der gestalterische Prinzipien und kulturelle Veränderungen des Sitzens reflektiert werden.

37

Ein praktischer Workshop rundet das Angebot ab: Im eigenen Entwurf eines innovativen Sitzmöbels setzen sich die Jugendlichen kreativ mit Designprozessen auseinander.



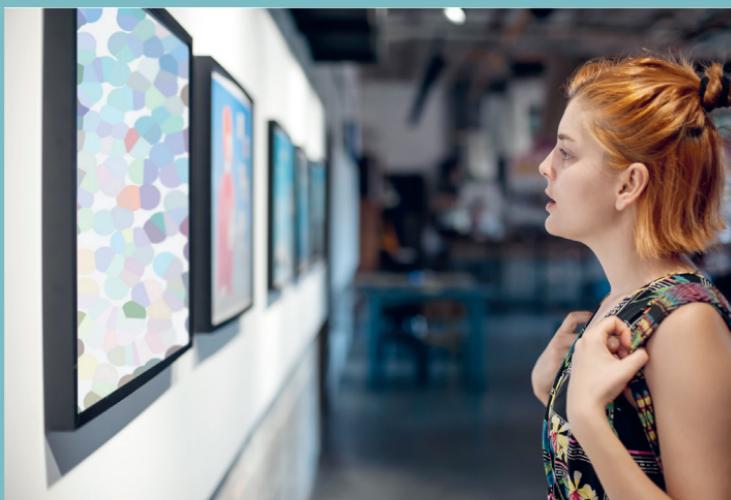
Sammlung: Angewandte Kunst

Dauer: 90 Min.

Gruppengröße: max. 30 Personen

Kosten: 85 € inkl. Material







Aktuelle Informationen
finden Sie hier

Kontakt

Bildung und Vermittlung

Alexandra Peter (Leitung)

Fon: 02381 17 57 04

Daniela Krellmann

Fon: 02381 17 57 11

Museumspaedagogik@Stadt.Hamm.de

Gustav-Lübcke-Museum

Neue Bahnhofstraße 9

59065 Hamm

Fon: 02381 17 57 14

Museum@Stadt.Hamm.de

www.museumhamm.de

 [gustavluebckemuseum_hamm](https://www.instagram.com/gustavluebckemuseum_hamm/)

 [gustavluebckemuseum](https://www.facebook.com/gustavluebckemuseum)

Öffnungszeiten

Di bis Sa 10-17 Uhr

So 10-18 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Hamm | Der Oberbürgermeister |

Gustav-Lübcke-Museum

Bildmaterial: S. 1-4, 10: © GLM, Foto: René Golz, © Canva

Auflage: 1800 / Jan. 2026